

Anfrage 1712/2024 zur Sitzung des Stadtrates am 27.11.2024

## **Teilhabe für alle Kinder ermöglichen - hier: Schulessen (Die Linke)**

### Begründung:

Mit unserem im Juli 2023 diskutierten Stadtratsantrag 1116/2023 "Kostenloses Schulessen an allen Mainzer Schulen" soll durch die Außerkraftsetzung der Sozialversicherungsentgeltverordnung und die Streichung von Elternbeiträgen ein kostenloses Essensangebot an den Mainzer Schulen geschaffen werden. Der Stadtrat hat beschlossen, diesen Antrag an den Schulträgersausschuss zu überweisen.

In der Beschlussvorlage 1720/2023 hat die Stadtverwaltung daraufhin vor über einem Jahr bekannt gegeben: „Die Stadt Mainz trägt die vollständigen Essenskosten für Personen, die einen Anspruch auf Basis des Bildungs- und Teilhabegesetzes haben. Auch Schüler:innen aus Familien mit gering verdienenden Eltern werden gefördert, so dass von dieser Personengruppe nur 1 Euro pro Essen gezahlt werden muss.“

Darüber hinaus wurde die Einrichtung einer „AG Schulessen“ empfohlen, die „unter Berücksichtigung von Fragen nach Erfahrungen und Effekten in anderen Kommunen und Ländern, der Finanzierung, der Organisation und der Nachhaltigkeit die Möglichkeiten der Umsetzung der Mittagsverpflegung an den staatlichen Mainzer Schulen erarbeiten“ solle.

Erfahrungen mit kostenlosem Schulessen gibt es in Berlin: Seit fünf Jahren wird dort ein beitragsfreies Schulessen für alle Grundschul Kinder finanziert und damit auch Qualität und Regionalität des Angebots gefördert. Nachdem Politiker\*innen von CDU und SPD die Weiterführung infrage stellten, wandten sich 42 Organisationen, Unternehmen und Ernährungsexperten im September 2024 in einem Offenen Brief an den Berliner Senat, um die Beibehaltung des kostenfreien Mittagessens für Grundschul Kinder zu fordern. Es lindere sozioökonomische Ungleichheiten und fördere Bildungschancen, Gesundheit, Nachhaltigkeit und letztendlich auch die wirtschaftliche Entwicklung Deutschlands, heißt es darin gleich zu Beginn.

### Wir fragen an:

1 Wer ist Teil der „AG Schulessen“? Wie oft hat die „AG Schulessen“ bisher getagt? Wo können die Protokolle der „AG Schulessen“ eingesehen werden? Wann wird dem Stadtrat ein Sachstandsbericht vorgelegt?

2 Inwieweit hat sich die Stadtverwaltung mit den Erkenntnissen aus fünf Jahren beitragsfreiem Mittagessen für Grundschul Kinder in Berlin beschäftigt?

3 Wie viele Kinder haben bisher im Jahr 2024 das Schulessen in Mainz dauerhaft genutzt?

4 Wie hoch waren die Gesamtkosten bisher im Jahr 2024 für Schulessen in Mainz?

5 Wie hoch waren die Kosten pro Kind pro Essen?

6 Auf welche Summe beliefen sich die städtischen Zuschüsse zum Schulessen bisher im Jahr 2024 für Schulessen?

7a Wie hoch ist der Elternbeitrag für Schulessen im Jahr 2024?

7b Wie entwickelte sich der Elternbeitrag in den letzten 5 Jahren?

8 Wie viele Familien haben 2024 den Anspruch, eine Ermäßigung auf 1 Euro Essensbeitrag zu bekommen?

9 Für wie viele Kinder wird diese Ermäßigung in Anspruch genommen?

10 Von welchen Kosten ist für das Jahr 2025 für Schulessen auszugehen? (Bitte aufschlüsseln in Gesamtbetrag/städtischer Beitrag/Elternbeitrag)

11 Ab dem Schuljahr 2026 ist die Stadtverwaltung Mainz in der Pflicht, für alle Grundschüler\*innen der 1. Klasse ein Mittagessen im Rahmen des bundesweiten Anspruchs gem. GaFöG bereitzustellen, nach einer stufenweisen Ausweitung bis 2029 dann für alle Kinder der Jahrgangsstufen 1-4: Von welchen Kosten ist ab dem Jahr 2026 für Schulessen auszugehen und wird die Stadt einen Elternbeitrag erheben? (Bitte aufschlüsseln in Gesamtbetrag/städtischer Beitrag/Elternbeitrag und nach prognostizierten Zahlen bis 2030.)

Carmen Mauerer